

Nadja Grichisch



Foto: Henning Angerer

Bewerbung auf Platz Platz 11 der Bezirksliste und Platz 1 der Wahlkreisliste 47 Langenhorn

Liebe Freund*innen,

hiermit bewerbe ich mich auf Platz 11 der Bezirksliste.

Ich lebe mit meiner Familie seit mehreren Jahren im nördlichsten Stadtteil unseres Bezirkes. Hier gehen meine Kinder zur Schule und hier sind wir in Vereinen und in der Kirchengemeinde Broder Hinrick/Eirene aktiv.

Seit 2020 bin ich Mitglied der Bezirksversammlung Hamburg Nord und engagiere mich im Jugendhilfeausschuss und im Regionalausschuss FOLAG (Fuhlsbüttel, Ohlsdorf, Langenhorn, Alsterdorf und Groß Borstel).

Ich bin mittlerweile im Stadtteil Langenhorn gut vernetzt und mit vielen Bürgerinnen und Bürgern im Gespräch. Mir ist wichtig, Anliegen der Menschen ernst zu nehmen und nach guten Lösungen zu suchen. Daher bin ich regelmäßig mit Infoständen oder Veranstaltungen in Langenhorn sichtbar und ansprechbar. Immer wieder geht es vor allem um zwei wichtige Themen, die die Bürger*innen in Langenhorn beschäftigen: Bessere Radwege und die Bebauung des Diekmoores.

Neben der großräumigen Veloroute 4, die von der Hamburger Innenstadt bis nach Langenhorn führt, werden die Bezirksrouten im Stadtteil lebhaft diskutiert. Ich möchte gemeinsam mit den Langenhorner*innen für eine gute Fahrradinfrastruktur kämpfen, die die Bedürfnisse von jung und alt berücksichtigt, konkret heißt das unter anderem:

- Der **Schulweg** der Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Grellkamp **sicherer** machen.
- Verbesserung der Fahrradwege in der Langenhorner Chaussee und Tangstedter Landstraße
- **StadtRad Stationen** in den Quartieren wie zb. Käkenflur

Langenhorn gehört mit fast 50.000 Einwohner*innen nach Winterhude zu den größten Stadtteilen im Bezirk Nord. Es ist ein Stadtteil im Wandel, den es ziehen immer mehr junge Familien dort hin. Aber Wohnraum wird immer knapper und die Zahl der Wohnungslosen steigt stetig an. Daher ist

Persönliches

- 1974 geboren in Mutlangen
- 3 Kinder (7, 14, 16)
- verheiratet

Berufliches

- Islamwissenschaftlerin
- Sozialpädagogin
- Leitung des Jugendmigrationsdienstes in Eimsbüttel

Politisches

- 1999 Grünes Parteimitglied
- 2002 bis 2004 Stellvertretende Kreisvorsitzende in Hamburg Mitte
- 2004 bis 2007 Mitglied der Bezirksversammlung Hamburg Mitte
- 2020 Mitglied der Bezirksversammlung Hamburg Nord

Freiwilliges

- Vorsitzende des Schulvereins der Fritz-Schumacher-Schule
- Mitglied bei Verdi
- Mitglied bei Scala e.V.
- Mitglied bei Leila e.V.

Wohnen eines der sozialen Fragen unserer Stadt. Wir benötigen mehr Wohnraum für die Menschen, die nach Hamburg kommen. Das heißt konkret:

- Wir wollen dem Senatsbeschluss entsprechend die Bebauung des Diekmoors weiter vorantreiben und damit ein **autoarmes Quartier** schaffen.

Meine politischen Kernthemen sind vor allem **jugend- sozial und migrationspolitische Themen**.

Das möchte ich in der nächsten Legislatur erreichen:

- Beteiligungsformate für junge Menschen verbessern und einen Jugendbeirat gründen
- Partizipation von Menschen mit Fluchterfahrung stärken
- Behördenzugänge verbessern
- Einen Preis für ehrenamtliches Engagement einführen

Ich bin aber auch **Antifaschistin** und der Kampf gegen rechte Hetze, Antisemitismus, Diskriminierung und Rassismus ist mir mindestens genauso wichtig. Dazu gehört, dass ich mich für die Umbenennung von **NS-belasteten Straßennamen** in Langenhorn einsetzen möchte.

Der Kampf gegen Rechtsextremismus ist auch immer mit einer aktiven **Erinnerungskultur** verbunden. Ich möchte die Erinnerungskultur weiter stärken, dazu zählt:

- das Gedenken an den in Langenhorn ermordeten Mehmet Kaymakçi stärken.
- die **Geschichtswerkstätten** fördern.
- den Ausbau der **KZ-Gedenkstätte Fuhlsbüttel** weiter vorantreiben.
- Dazu zählt auch die Unterstützung des **Ella Kulturhauses**, das in Langenhorn viele interkulturelle Projekte umsetzt.

Ich bin davon überzeugt, dass wir Grünen den Unterschied ausmachen, denn wir wollen Veränderung.

Veränderung braucht aber Mut und Zuversicht.

Ich möchte mit Euch in einen mutigen und zuversichtlichen Wahlkampf gehen und grüne Politik im Bezirk umsetzen.

Ich bitte um eure Stimme.

Eure Nadja